

Hohe Auszeichnung vom Mieterbund Regensburg



Gisela Schindler, Lukas Siebenkotten



Kurt Schindler

Im Rahmen des 43. Bayerischen Mietertags in Regensburg hat Bundesdirektor Lukas Siebenkotten Kurt Schindler und seiner Frau Gisela Schindler für ihre 35-jährige Tätigkeit im Mieterbund Regensburg gedankt und ihnen die Ehrennadel in Platin des Deutschen Mieterbundes verliehen.

Kurt und Gisela Schindler hatten mit Unterstützung des damaligen Staatssekretärs im Bundesbauministerium, Dr. Albert Schmid, sowie dem DMB Bun-

desdirektor Helmut Schlich den Mieterbund Regensburg 1983 gegründet. Der Mieterbund hat nunmehr 5000 Mitglieder, was beweist, dass die Gründung nötig war, damit die Mieter in ihren Sorgen und Nöten eine kompetente Anlaufstelle haben.

Unter dem Vorsitz von Kurt Schindler wurde unter anderem 1997 der erste regionale Heizspiegel erstellt. Dafür hat Schindler den Umweltpreis der Stadt Regensburg erhalten, im Jahr 2001 wurde auf seine Initiative hin der

erste regionale Betriebskostenspiegel erstellt und 2005 neu aufgelegt. Seit über 25 Jahren hat sich Kurt Schindler auch im Vorstand des DMB Bayern engagiert, wo er auch das Amt des stellv. Vorsitzenden bekleidete. Für sein erfolgreiches Wirken sprach ihm Siebenkotten seinen besonderen Dank und Anerkennung aus.

Seine Tätigkeit war besonders erfolgreich, weil er immer die Unterstützung seiner Frau Gisela hatte, die zunächst jahrelang ehrenamtlich, dann halbtags und nunmehr als Geschäftsführerin in Vollzeit im Mieterbund Regensburg die Geschicke des Vereins organisatorisch lenkt. Sie hat immer ein offenes Ohr für die Belange der Mieter und sorgt für ein gutes Arbeitsklima.

Auch ihr sprach Siebenkotten seinen Dank und seine Anerkennung aus und verlieh ihr die Ehrennadel in Platin. ■